

Vernetzung mit MyCoRe

Eine Repository-Software vernetzt Systeme, Daten und Menschen

Dr. Wiebke Oeltjen

Die Vernetzung von Daten und Systemen wurde erst durch das Internet derart umfassend möglich, wie es heute Realität ist. Software ist dabei das verbindende Element. Am Beispiel der Repository-Software MyCoRe¹, die im Bibliotheksbereich eingesetzt wird, sollen verschiedene Aspekte der Vernetzung von Menschen, Daten und Systemen vorgestellt werden.

MyCoRe ist ein System (Open-Source-Software) zur Entwicklung von Dokumenten- und Publikationsservern, digitalen Archiven oder institutionellen Repositorien. Der Name MyCoRe weist darauf hin, dass ein Softwarekern (*My Core*) bereitgestellt wird, der in individuell entwickelten Anwendungen genutzt wird. Dieser Software-Kern wird bundesweit entwickelt und an verschiedenen Standorten eingesetzt. Neueste Entwicklungen von MyCoRe-Anwendungen sind Beispiele für die Verknüpfung von Bibliotheken. Doch nicht nur auf der Systemebene gibt es Vernetzung mit MyCoRe, sondern auch auf der Datenebene.

Vernetzung von Systemen: Repositorien auf der Basis von MyCoRe

Eine Kernfunktionalität von MyCoRe ist die Suche in den Metadaten und Dokumenten. Diese Funktion kann bei gleicher Datenbasis verteilt ausgeführt werden (*Federated search*). Das Papyrus-Portal ist dafür ein Beispiel: es zeigt, wie über verteilt vorliegende digitale Bibliotheken gesucht werden kann.

Vernetzung von Daten – nicht nur über Identifikatoren

In MyCoRe wird das universelle Datenaustauschformat XML verwendet, was eine gute Voraussetzung für den Austausch der in MyCoRe verwalteten bibliografischen Daten wie Metadaten ist. Die Vernetzung der Daten wird durch Links und eindeutige Identifikatoren ermöglicht. An Hand verschiedener Beispiele sollen produktive Systeme vorgestellt werden, die zeigen, wie Daten mit MyCoRe vernetzt werden.

Vernetzung von Menschen: Die MyCoRe-Community

Die kontinuierliche Weiterentwicklung der Open-Source-Software MyCoRe wäre nicht ohne Vernetzung möglich. In der MyCoRe-Community wird kooperativ und bundesweit verteilt an der Weiterentwicklung der Software gearbeitet. Dazu werden virtuelle Arbeitsumgebungen intensiv genutzt. Sie zeigen, dass verteiltes Arbeiten mit Unterstützung durch digitale Medien erfolgreiche Praxis ist.

¹ Die MyCoRe-Homepage: <http://www.mycore.de>